

**Dr. Clemens Jabloner**  
Bundesminister für Verfassung, Reformen,  
Deregulierung und Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMVRDJ-Pr7000/0144-III 1/PKRS/2019

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3719/J-NR/2019

Wien, am 24. Juli 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Juni 2019 unter der Nr. **3719/J-NR/2019** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Veranstaltungen über 50.000 Euro“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 10:**

- 1. Welche Veranstaltungen, die insgesamt mehr als 50.000 Euro gekostet haben, hat Ihr Ministerium in den Jahren 2015-2018 ausgerichtet bzw. ist als Mitveranstalter aufgetreten?
- 2. Wie wurde gewährleistet, dass es sich hierbei nicht um eine Parteiveranstaltung handelt?
- 3. Wie hoch waren die Gesamtkosten für die jeweiligen Veranstaltungen und wie haben sich diese zusammengesetzt? Bitte um konkrete Aufschlüsselung der Kosten je Veranstaltung und Jahren.
- 4. Aus welchem Budget kam das Geld?
- 5. Wurden für die Planung, Konzeption, Werbung und Durchführung des Events externe Dienstleister beauftragt?
  - a. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten je Dienstleister (Bitte um Auflistung nach Auftraggeber, Auftragnehmer, Dienstleistung u. Kosten)?
- 6. Aus welchem Budget wurden die jeweiligen Leistungen bezahlt?
- 7. Durch welche Medien wurden die Veranstaltungen jeweils beworben (beispielsweise Plakate, Inserate, Anzeigen im Web, andere Printmaterialien, wie Flyer, etc.)?

- a. *Wie hoch waren die Kosten dafür jeweils?*
  - b. *Wie hoch war die erzielte Reichweite jeweils?*
  - c. *Welche Zielvorgaben (KPIs) wurden jeweils vorgegeben und wurden diese erreicht?*
    - i. *Wenn es keine gab, warum nicht?*
  - d. *Wie viele Inserate wurden dafür in Printmedien geschaltet? (Bitte um Auflistung nach Medium, Datum und Kosten pro Inserat)*
- 8. *Gab es Websites, speziell für Veranstaltungen? Wie hoch waren die Kosten für diese Websites? Bitte um Darstellung nach Website, betreffender Veranstaltung und Jahr.*
  - 9. *Welches konkrete politische Ziel (vgl. Regierungsprogramm) sollte durch die Durchführung der jeweiligen Veranstaltung erreicht werden?*
  - 10. *Wurden auch Regierungsvertreter/innen eingeladen?*
    - a. *Wenn ja, welche?*
    - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Das Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz hat in den Jahren 2015 bis 2018 keine Veranstaltungen ausgerichtet, die mehr als 50.000 Euro gekostet haben.

Davon ausgenommen sind Veranstaltungen im Zuge der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft 2018, über die mein Amtsvorgänger bereits ausführlich Auskunft erteilt hat. Diesbezüglich darf ich auf die Beantwortung der Anfrage Nr. 2623/J vom 15. Jänner 2019 betreffend „Gesamtkosten des Österreichischen EU-Ratsvorsitzes“ verweisen.

Dr. Clemens Jabloner

